

Das Komplettpaket

Lektion 4 – Zusammenfassung

- I. Es ist nicht so, dass Jesus allein für unsere Sünden gestorben und Heilung bloß etwas ist, was er tun könnte, wenn er wollte.
- A. Das mag sich von dem unterscheiden, was heute in Kirchen und Gemeinden gepredigt wird, doch die Bibel bestätigt es uns.

Lobe den Herrn, meine Seele, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! Der dir alle deine Sünden vergibt und heilt alle deine Gebrechen.

Psalm 103,1-3

- B. Vers 2 sagt uns ausdrücklich, dass wir ALLE seine Wohltaten an uns nicht vergessen sollen.
- C. Im Neuen Testament wird dies in 1. Petrus 2 bekräftigt:

Er hat unsere Sünden selbst an seinem Leib getragen auf dem Holz, damit wir, den Sünden gestorben, der Gerechtigkeit leben mögen; durch seine Wunden seid ihr heil geworden.

I. Petrus 2,24

- D. Sowohl Psalm 103,3 als auch 1. Petrus 2,24 erwähnen Vergebung von Sünden und körperliche Heilung, gemeinsam in ein und demselben Vers als das, was Errettung für uns bedeutet.
- E. Aus Gottes Sicht ist Errettung ein Komplettpaket.
- F. Manche Menschen sagen: „Lasst uns nicht über Heilung, Befreiung oder Wohlstand sprechen. Konzentrieren wir uns doch einfach auf die Vergebung von Sünden. Dem kann jeder zustimmen. Das ist der wichtigste Teil des Sühnewerks. Alles andere sind bloß Zusatzleistungen.“ Zusatzleistungen? Ich halte das für eine Beleidigung Gottes! Zusatzleistungen? Ich halte das für eine Beleidigung Gottes!
- II. Heilung gehört ebenso zum Sühnewerk wie die Vergebung von Sünden!
- A. Wenn diese Offenbarung erst einmal fest in deinem Herzen verankert ist, wird das dazu führen, dass du diese falschen Lehren ablehnst, die dir weismachen wollen: „Gott ist es, der Menschen sterben lässt. Er legt dir Krankheit auf, um dich zu demütigen und dich durch all dieses Leid zu erlösen und zu vervollkommen.“
- B. Jesus starb für die Vergebung deiner Sünden und für die Heilung deines Körpers. Beides ist Teil des vollständigen und vollbrachten Sühnewerks.
- C. Das bedeutet, dass Jesus weder Krankheiten auf dich legen noch dich zur Sünde verleiten wird.
- D. Wenn du diese Haltung einnimmst, wirst du sagen: „Ich beuge mich genauso wenig vor Krankheit wie ich der Sünde nachgehe.“

- E. Sobald du diese Denkweise verinnerlichst, wirst du erleben, wie Heilung sich in deinem Körper manifestiert.
- III. Warum erleben Menschen Heilung nicht in einem größeren Ausmaß? Ein Grund dafür ist, dass sie sich nicht darauf festlegen wollen.
- A. Sie akzeptieren körperliche Gebrechen, indem sie denken: *Ach, das ist doch ganz normal.*
- B. Schlimmer noch, oft wird ihnen gesagt: „Gott macht dich krank.“

So unterwerft euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch.

Jakobus 4,7

- C. Das Wort **widerstehen** bedeutet „aktiv bekämpfen“.
- D. Wenn du glaubst, dass Gott derjenige ist, der Krankheit, Gebrechen und Leid auferlegt, wie kannst du diese Dinge dann aktiv bekämpfen?
- E. Wenn du in deinem Herzen nicht davon überzeugt bist, dass Gott möchte, dass du gesund bist, bittest du vielleicht darum, von der Krankheit befreit zu werden, doch du wirst sie nicht aktiv bekämpfen oder im Glauben für Heilung eintreten.
- F. Du musst gegen Krankheit die gleiche Haltung einnehmen wie gegen Sünde!
- IV. Genauso, wie Christus dich nicht zur Sünde verführt, gibt er dir weder Gebrechen noch Krankheit.

[Ihr wisst,] wie Gott Jesus von Nazareth mit Heiligem Geist und Kraft gesalbt hat, und wie dieser umherzog und Gutes tat und alle heilte, die vom Teufel überwältigt waren; denn Gott war mit ihm.

Apostelgeschichte 10,38

- A. Beachte, dass das Wort sagt, dass Jesus Gutes tat, als er umherzog und die Menschen heilte.
- B. Beachte, dass sie vom Teufel überwältigt waren – und nicht von Gott!
- C. Gott ist nicht der Urheber von Krankheit, Gebrechen oder Leid.
- V. Jesaja weissagte mit mächtigen Worten über den kommenden Messias.

Verachtet war er und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut; wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt, so verachtet war er, und wir achteten ihn nicht. Fürwahr, er hat unsere Krankheit (oder: Leiden) getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen; wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. Doch er wurde um unserer Übertretungen willen durchbohrt, wegen unserer Missetaten zerschlagen; die Strafe lag auf ihm, damit wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt worden.*

Jesaja 53,3-5

- A. Die Passage in Matthäus 8,16-17 beschreibt sogar, wie Jesus genau diese Prophetie aus Jesaja 53,4 erfüllt:

Als es aber Abend geworden war, brachten sie viele Besessene zu ihm, und er trieb die Geister aus mit einem Wort und heilte alle Kranken, damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja gesagt ist, der spricht: „Er hat unsere Gebrechen weggenommen und unsere Krankheiten getragen.“

Matthäus 8,16-17

- B. Beachte, wie Matthäus unter der Inspiration des Heiligen Geistes Jesaja 53,4 zitiert und die Ausdrücke „**Leiden**“ und „**Schmerzen**“ mit „**Gebrechen**“ und „**Krankheiten**“ wiedergibt.
- C. Im Licht von Matthäus 8,16-17 wird es klar, dass es nicht nur um irgendeine Form von geistlicher oder emotionaler Heilung geht, wenn Jesaja 53,4-5 sagt, dass er unsere Leiden auf sich geladen und unsere Krankheiten getragen hat, und dass wir durch seine Wunden geheilt sind. Es geht vielmehr um unsere körperliche Heilung.
- VI. Wir haben bereits viele Bibelstellen betrachtet, die ganz klar körperliche Heilung als einen wesentlichen Bestandteil des Erlösungswerks Christi offenbaren.
- A. Weil Jesus dafür gelitten hat, gestorben und auferstanden ist, um uns Heilung zu geben, ist es keine optionale Angelegenheit.
- B. Wir ehren den Herrn nicht, indem wir wählerisch sind und nur ein halb wahres Bild der Botschaft wiedergeben, die er uns wirklich aufgetragen hat.
- C. Wir verherrlichen Gott nicht, indem wir einen wichtigen Bestandteil des kompletten Erlösungspakets ignorieren, leugnen oder anzweifeln, den er für uns zur Verfügung gestellt hat.
- D. Wir haben die Botschaft des Evangeliums für viele Menschen bedeutungslos gemacht, weil sie denken, dass es dabei nur um die Zukunft geht.
- E. Sie erhalten den Eindruck, dass Errettung nichts mit unserer gegenwärtigen Situation zu tun hat, und das ist total falsch.

Das Komplettpaket

Lektion 4 – Jüngerschaftsfragen

1. Lies Psalm 103,1-3. „Lobe den Herrn, meine _____.“
2. Was sollen wir nicht vergessen?
3. Was hat er uns Gutes getan?
4. Lies 1. Petrus 2,24. Warum hat Jesus unsere Sünden an seinem Leib auf dem Holz getragen?
5. Lies Galater 1,4. Nach wessen Willen hat Jesus sich selbst für unsere Sünden gegeben?
6. Lies Jakobus 4,7. Was passiert, wenn wir dem Teufel widerstehen?
7. Für wen gibt es gemäß Römer 8,1-2 keine Verdammnis?
8. Was hat uns frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes?
9. Lies Römer 6,11-14. Wir sollen uns selbst dafür halten, dass wir für die Sünde tot sind, aber für _____ leben.
10. Was soll nicht herrschen in unserem sterblichen Leib?
11. Warum soll Sünde nicht herrschen über uns?
12. Womit hat Gott Jesus von Nazareth gemäß Apostelgeschichte 10,38 gesalbt?
 - A. Mit Erdnussbutter.
 - B. Mit Heiligem Geist.
 - C. Mit Kraft.
 - D. Mit A. und C.
 - E. Mit B. und C.
13. Lies Jesaja 53,3-5. Wurde Jesus von Menschen anerkannt und geschätzt?
14. Warum wurde er durchbohrt?
15. Warum wurde er zerschlagen?
16. Die Strafe lag auf ihm, damit wir _____ hätten.
17. Durch seine Wunden sind wir was?
18. Mit was trieb Jesus gemäß Matthäus 8,16-17 die Geister aus?
19. Was hat er noch getan?

Das Komplettpaket

Lektion 4 – Bibelstellen

Psalm 103,1-3

Lobe den Herrn, meine Seele, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen! [2] Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! [3] Der dir alle deine Sünden vergibt und heilt alle deine Gebrechen;

1. Petrus 2,24

Er hat unsere Sünden selbst an seinem Leib getragen auf dem Holz, damit wir, den Sünden gestorben, der Gerechtigkeit leben mögen; durch seine Wunden seid ihr heil geworden.

Galater 1,4

...der sich selbst für unsere Sünden gegeben hat, damit er uns herausrette aus dem gegenwärtigen bösen Weltlauf, nach dem Willen unseres Gottes und Vaters...

Jakobus 4,7

So unterwerft euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch.

Römer 8,1-2

So gibt es jetzt keine Verdammnis mehr für die, welche in Christus Jesus sind, die nicht gemäß dem Fleisch wandeln, sondern gemäß dem Geist. [2] Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes.

Römer 6,11-14

Also auch ihr: Haltet euch selbst dafür, dass ihr für die Sünde tot seid, aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn! [12] So soll nun die Sünde nicht herrschen in eurem sterblichen Leib, damit ihr [der Sünde] nicht durch die Begierden [des Leibes] gehorcht; [13] gebt auch nicht eure Glieder der Sünde hin als Werkzeuge der Ungerechtigkeit, sondern gebt euch selbst Gott hin als solche, die lebendig geworden sind aus den Toten, und eure Glieder Gott als Werkzeuge der Gerechtigkeit! [14] Denn die Sünde wird nicht herrschen über euch, weil ihr nicht unter dem Gesetz seid, sondern unter der Gnade.

Apostelgeschichte 10,38

...wie Gott Jesus von Nazareth mit Heiligem Geist und Kraft gesalbt hat, und wie dieser umherzog und Gutes tat und alle heilte, die vom Teufel überwältigt waren; denn Gott war mit ihm.

Jesaja 53,3-5

Verachtet war er und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut; wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt, so verachtet war er, und wir achteten ihn nicht. [4] Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen; wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. [5] Doch er wurde um unserer Übertretungen willen durchbohrt,

wegen unserer Missetaten zerschlagen; die Strafe lag auf ihm, damit wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt worden.

Matthäus 8,16-17

Als es aber Abend geworden war, brachten sie viele Besessene zu ihm, und er trieb die Geister aus mit einem Wort und heilte alle Kranken, [17]damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja gesagt ist, der spricht: »Er hat unsere Gebrechen weggenommen und unsere Krankheiten getragen.